



*Anett Frontzek*

*Perlen für Luise*

*24. – 30. Juni 2019*

**Perlen für Luise**  
**24. – 30. Juni 2019**

Man könnte Anett Frontzeks Vorgehen als das einer Forscherin in der Welt der Kartografie bezeichnen. In ihren Arbeiten untersucht sie urbane, architektonische, geologische oder soziologische Strukturen. Oftmals dienen kartographische Quellen als Ausgangsmaterial und wissenschaftliches oder statistisches Material kennzeichnet den Ausgangspunkt ihrer thematischen Fragestellungen. Frontzek erfindet nichts, sie geht strikt von der systematischen Bestandsaufnahme örtlicher Gegebenheiten aus.

Im 1866 von Gottlieb Pfeilsticker erbauten Kavalierhaus, das seit 1873 vor allem vom Hofstaat Prinzessin Luise von Preußen genutzt wurde, sind nun Ausschnitte ihres Forschens und Sammelns sowie erste künstlerische Umsetzungen zu sehen.

Als Rauminstallation vereinen sich Papierschnitte, Fotografien und Objekte und laden zum Begehen und Interagieren ein.

Anett Frontzek lebt und arbeitet in Dortmund. Ihre Arbeiten sind in öffentlichen Sammlungen in Europa und den USA vertreten. [www.anettfrontzek.de](http://www.anettfrontzek.de)

Die Gemeinde Langenargen

am Bodensee

lädt Sie und Ihre Freunde herzlich

zur Ausstellung der 40. Stipendiatin

ins Kavalierhaus Langenargen ein.

Sonntag, 23. Juni 2019 um 16 Uhr

Eröffnung: Gespräch mit der Künstlerin

Kavalierhaus, Untere Seestraße 7, 88085 Langenargen

Öffnungszeiten: täglich von 16 bis 18 Uhr und

nach telefonischer Vereinbarung Tel. 0163-63 47 496

Informationen beim Amt für Tourismus, Kultur und Marketing Langenargen • Tel. 07543-9330-38 • mail: [geissler@langenargen.de](mailto:geissler@langenargen.de)

Wir danken der BMK Yachthafen Langenargen GmbH & Co. KG für die Unterstützung des Stipendiums.